



LKJ Sachsen e.V.

Pressemitteilung (zur freien Verfügung)

17.05.22

## **Kampagne für die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen gestartet** **Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf kulturelle Bildung – gerade in schwierigen Zeiten**

Die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e.V., der Dach- und Fachverband der kulturellen Kinder- und Jugendbildung in Sachsen, feiert in diesen Tagen ihr 30-jähriges Jubiläum und startet aus diesem Anlass die Kampagne **„Kulturelle Bildung ist zukunftsrelevant“** – denn Kinder und Jugendliche haben ein Recht darauf, an kulturellen Angeboten teilzuhaben, ihre kreativen Talente zu entdecken und zu erforschen.

In der Corona-Zeit haben Kinder und Jugendliche in dieser Hinsicht viel Verzicht üben müssen. Sie konnten Freizeit- und Kulturangebote nicht ausreichend wahrnehmen und hatten auch in der Schule große Herausforderungen zu bewältigen. Ebenso schwierig war die Situation für die in der kulturellen Kinder- und Jugendarbeit tätigen Fachkräfte.

*„Die Akteur\*innen der kulturellen Bildung haben in den letzten zwei Jahren viel Flexibilität zeigen müssen, waren extrem gefordert, um trotz allem für junge Menschen da sein zu dürfen. Angebote sind weggefallen, die Strukturen noch dünner geworden. Deshalb wollen wir all denjenigen den Rücken stärken, die sich für die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen in Sachsen einsetzen. Wir wollen ihre Bedarfe benennen und die Aufmerksamkeit für das Thema erhöhen. Wichtig ist uns auch, den Nutzer\*innen selbst, z.B. Jugendlichen in den Freiwilligendiensten, eine Plattform zu geben“* meint hierzu LKJ-Geschäftsführerin Dr. Nina Stoffers.

Im Rahmen der Kampagne können Akteur\*innen, politische Vertreter\*innen und Nutzer\*innen kultureller Angebote Social Media-Posts erstellen und teilen oder kurze Video-Statements drehen. Mit Postkarten und Stickern können die Akteur\*innen auf die Kampagne aufmerksam machen.

Denn: Tanzen in einer Tanzgruppe, Filme drehen oder ein Musikinstrument zu lernen macht nicht nur Spaß, es kann auch die Persönlichkeit stärken, gibt Raum für Selbstaussdruck und schafft neue Perspektiven. Was als „kulturelle Bildung“ bezeichnet wird, findet an vielen Orten statt: in Kinder- und Jugend(kultur-)einrichtungen, Ganztagsangeboten, Vereinen, bei privaten Anbietern oder zuhause mit Familie und Freunden. Damit Kinder und Jugendliche insbesondere in Krisenzeiten unabhängig vom Elternhaus Zugang zu kulturellen Angeboten erhalten, braucht es starke Strukturen und passende Angebote.

Wie die Interessen von jungen Menschen sowie Fachkräften der Kinder- und Jugend(kultur)arbeit in Krisenzeiten stärker berücksichtigt werden können und welche strukturellen Veränderungen dafür

notwendig sind, wird **am 20. Mai** in Leipzig beim Fachtag „**Ins Ungewisse – resilienter mit kultureller Bildung?**“ näher beleuchtet, den die LKJ Sachsen gemeinsam mit dem Dezernat Kultur der Stadt Leipzig veranstaltet. Anlass ist neben dem LKJ-Jubiläum auch das 20-jährige Bestehen der Freiwilligendienste Kultur und Bildung sowie der am 21. Mai stattfindende Tag der kulturellen Vielfalt. Zudem war es der Kulturbürgermeisterin Dr. Skadi Jennicke ein Anliegen, den Kulturakteur\*innen der Stadt Leipzig nach den vergangenen beiden Jahren ein Fach- und Austauschforum zu bieten.

Thematisiert wird unter anderem, wie kulturelle Bildungsprozesse dazu beitragen können, Kinder und Jugendliche widerstandsfähiger zu machen und ihre Persönlichkeit zu stärken.

## **Kontakt Kampagne „Kulturelle Bildung ist zukunftsrelevant“:**

LKJ Sachsen e.V. | [www.kubizukunftsrelevant.de](http://www.kubizukunftsrelevant.de) |  
0341 583 14 660 | [info@lkj-sachsen.de](mailto:info@lkj-sachsen.de) | Ansprechpartnerin: Sandra Böttcher

Facebook: @lkjsachsen  
Instagram: lkj\_sachsen  
[www.kubizukunftsrelevant.de](http://www.kubizukunftsrelevant.de)  
#kubizukunftsrelevant

## **Informationen zum Fachtag**

Fachtag Zukunftswerkstatt Kultur: „Ins Ungewisse – resilienter mit kultureller Bildung?“ am 20. Mai, 14.00 bis 19.30 Uhr

Für Interessierte aus freien und kommunalen Kulturinstitutionen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, soziokulturellen Zentren, Kulturräumen sowie Theater-, Tanz-, Kunst-, Kultur- und Medienpädagog/-innen.

Weitere Informationen hier, Anmeldungen sind kurzfristig noch möglich:

<https://www.leipzig.de/freizeit-kultur-und-tourismus/kunst-und-kultur/kulturpolitische-strategien/fachtag-zukunftswerkstatt-kultur>